Gemeinde Mainhausen, Donnerstag, 24. Februar 2011

Kindertagesbetreuung ist gefragt, wir suchen Verstärkung!

Flexibilität ist Trumpf

Längst ist der Platz im Haus einer Tagesmutter mehr als nur Ersatz für Ganztagsbetreuung. Gerade wenn es darum geht Familie und Beruf vereinbaren zu können, sind Tagespflegeplätze unentbehrlich, gerade als Ergänzung zu anderen Betreuungsangeboten. Der gesetzliche Anspruch auf Betreuung in der Kita umfasst nur einen Halbtagsplatz. In vielen Fällen reicht dies jedoch nicht aus, um Müttern und Vätern die Ausübung eines Teilzeitjobs zu ermöglichen.

Nicht jede berufstätige Frau, kann ihre Arbeitszeiten frei wählen. Da hilft dann nur die flexible Unterstützung einer Tagesmutter, bei der das Kind auch mal eine Stunde länger bleiben kann als geplant, die selbst am Abend oder sogar am Wochenende zur Verfügung steht. Tagesmütter kennen keine festen Öffnungszeiten. Und Flexibilität wird für Eltern immer wichtiger.

Verstärkung für das Tagesmütter/-Väter-Team ist daher noch immer nötig.

„Qualifizierte Tagesmütter - und -väter - stehen hoch im Kurs". Qualifiziert heißt in dem Fall, dass die Frauen (oder auch Männer) entweder über einen pädagogischen Berufsabschluss verfügen oder aber einen entsprechenden Kurs besuchen, der in Kooperation mit dem Kreis Offenbach oder einem anderen Bildungsträger angeboten wird. Den Teilnehmern wird in 45 Unterrichtseinheiten das nötigste „Rüstzeug" zu Aufgaben und Profil von Tagesmüttern, zur Psychologie der kindlichen Entwicklung, Spiel- und Freizeitpädagogik, Kommunikation und Konfliktbewältigung, Gesundheit, Ernährung etc. vermittelt. Viel Stoff, der aber nicht abschrecken sollte, denn die Teilnehmer haben damit nicht nur eine gute berufliche Perspektive, erfahrungsgemäß bewerten sie den Kurs auch als enormen persönlichen Gewinn. Indes läuft die Beantragung auf eine Pflegeerlaubnis beim Jugendamt.

Interessierte Frauen oder auch Männer können sich gerne weitere Informationen über die Rahmenbedingungen und Möglichkeiten bei der Gemeinde Mainhausen, Frau Christiane Franzel (Tel.: 89 00 79) oder auch beim zuständigen Fachdienst Kindertagespflege im Kreishaus einholen.